

24/SW-175/ME^{in 2}

Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 40 00
Telefax international 0043-1-4000-7135
Telefax national 0222-4000-99-89980

EWR-Rechtsanpassungsgesetz

Wien, 17. Juli 1992
Kettner/Bu
Klappe 89 993
069-32/721/92

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

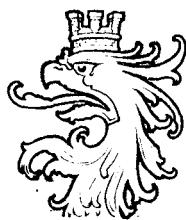
Rott mit GESETZENTWURF	
EI.	59.-GE/19.92
Datum: 22. JULI 1992	
23. Juli 1992 <i>Slo</i>	
Verteilt	

J. Kursperger

Unter Bezugnahme auf die mit Note vom 27. Mai 1992, Zahl 15.715/73-Pr.7/92 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten übermittelten Entwurf eines EWR-Rechtsanpassungsgesetzes gestattet sich der Österreichische Städtebund, anbei 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

Slovak
(Dr. Friedrich Slovak)
Senatsrat



Österreichischer Städtebund

EWR-Rechtsanpassungsgesetz

Rathaus
1082 Wien
Telefon 40 00
Telefax international 0043-1-4000-7135
Telefax national 0222-4000-99-89980

Wien, 17. Juli 1992
Kettner/Bu
Klappe 89 993
069-32/721/92

An das
Bundesministerium für
wirtschaftliche Angelegenheiten

Stubenring 1
1010 Wien

Zu dem mit Note vom 27. Mai 1992, Zahl 15.715/73-Pr.7/92, übermittelten Entwurf eines EWR-Rechtsanpassungsgesetzes beeckt sich der Österreichische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwendungen erhoben werden.

Bemerkt wird jedoch, daß gem. § 11 des Bundesgesetzes über die Preistransparenz bei Erdöl, Mineralölerzeugnissen, Gas, Strom und Arzneimitteln die Bezirksverwaltungsbehörde (deren Agenden in Städten mit eigenem Statut vom Bürgermeister wahrzunehmen sind) als Strafbehörde tätig sein soll. Es ist somit festzuhalten, daß wieder ein vermehrter Verwaltungsaufwand personell und daher auch finanziell abzudecken ist.

(Dr. Friedrich Slovak)
Senatsrat